

XXIII. GP.-NR

4025 IJ

04. April 2008

ANFRAGE

der Abgeordneten Zanger
und Kollegen
an den Bundesminister für Inneres
betreffend Vermeidung von Sicherheitslücken während der EM 2008 in der Steiermark

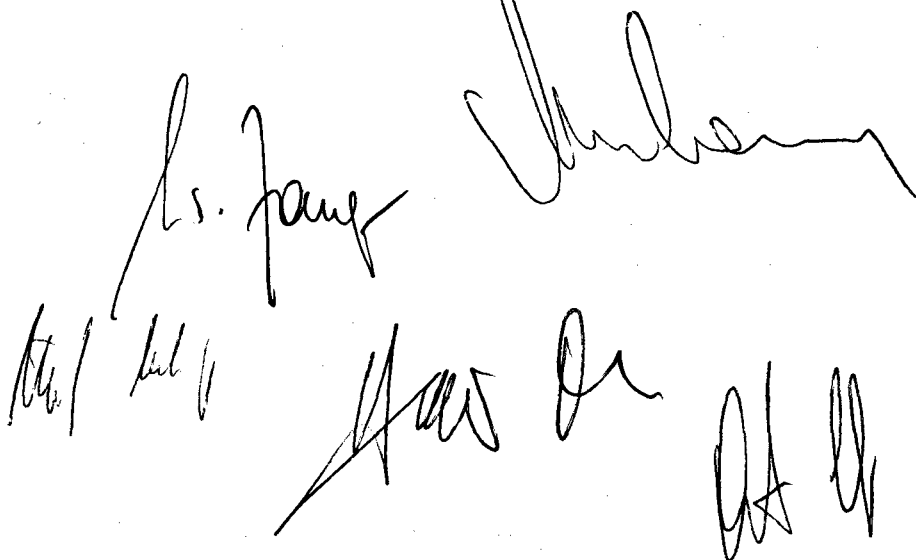
Laut „ORF Online Steiermark“ vom 26. März 2008 werden 750 Beamte der Polizei während der Fußballweltmeisterschaft in Klagenfurt Dienst versehen. Dies umfasst ein Drittel des Polizeipersonals der Steiermark.

Personell werde es nach Angaben des Leiters Einsatzabteilung Kurt Lassnig knapp, aber über Urlaubssperren werde man in der Steiermark die Sicherheitslücken schließen können.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigenden Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Inneres nachstehende

ANFRAGE

1. Wie viele Beamte aus der Steiermark werden während der EM 2008 in Kärnten Dienst versehen?
2. Wie viele Beamte verbleiben in der Steiermark?
3. Wie soll diese Lücke geschlossen werden?
4. Wie viele Überstunden werden die verbleibenden Beamten erfüllen müssen?
5. Werden diese Überstunden ausbezahlt?
6. Wenn nein, warum nicht?
7. Wo werden die abgestellten Beamten untergebracht?
8. Wie sind diese Unterbringungsmöglichkeiten beschaffen?
9. Ist die Verpflegung der abgestellten Beamten sichergestellt?
10. Wenn nein, warum nicht?



Wien am
4. APR. 2008